

Billig, reichhaltig, gut ausgestattet

ist der

z

Gartenlaube-Kalender 1923

ein

leicht verkäufliches Weihnachtsbuch

Vier Novellen, elf große Beiträge, reich illustriert
mehrere Kunstbeilagen, großes Kalendarium

Preis M 60.-, Rabatt 40-45%

Ernst Keils Nachfolger (Aug. Scherl) G.m.b.H., Leipzig

Es ist noch ein kleiner Vorrat vorhanden von dem lustigen Faschingsheft aus dem Jahre 1912, welches als Verulkung der damals von Erich Mühsam herausgegebenen anarchistischen Zeitschrift *Kain* von dem Unterzeichneten und einigen fröhlichen jungen Künstlern zusammengestellt wurde:

ABEL

Zeitschrift für Sklaverei

Herausgeber: Balduin Bählamm

Unter den meist anonymen Mitarbeitern befindet sich auch mit Namensnennung U. von Gleichen-Ruhwurm, Balder Olden, Koda Koda. Die übermühtigen Zeichnungen stammen von den damals noch ganz unbekanntten Künstlern Richard Seewald, Henry Bing, Thejing.

z 24 Seiten mit 12 Abbildungen

M. 3.— u. 11/10 bar ohne Ladenpreis

Der Vorrat ist nur noch gering. Das fröhliche Heftchen wird einmal sehr gesucht sein.

Hans Volk, München,
Brienerstraße

Soeben
erschien



3. bis 5.
Tausend

z

Caspar David Friedrich
Die romantische Landschaft
Dokumente und Bilder

Herausgegeben von Museumsdirektor Dr. Otto Fischer
Mit einem Holzschnitt und 24 Tafeln Groß-Quart

Kartonierte Mark 45.—, fein gebunden Mark 90.—

Bar mit 35 v. H. und 11/10

Wer deutsches Wesen pflegen will, findet tiefste Erquickung in der romantischen Malerei . . . und dieses Buch über Friedrich lehrt sie in einem ihrer edelsten Vertreter lieben. (Wiener Mittag)

Ein Werk, in dem es gelungen ist, Bild und Wort zu einer seltenen Einheit der Stimmung zusammenzuschließen. (Hamburger Nachrichten)

Verlag Strecker u. Schröder, Stuttgart